

## PRESSEKONTAKT

**Büro des Oberbürgermeisters,  
Pressestelle**

**Ansprechpartner:**  
Christian Kirschner  
Telefon (09421) 944-60133  
christian.kirschner@straubing.de

### **Auswirkungen der Corona-Pandemie Absage der Großveranstaltungen „Gäubodenvolksfest und Ostbayernschau 2021“ in Straubing**

In seiner gestrigen Sitzung hat der Stadtrat der Stadt Straubing die Absage des Gäubodenvolksfest und der Ostbayernschau 2021 beschlossen. Aufgrund der weiterhin anhaltenden Corona-Pandemie und der daraus resultierenden fehlenden Planungssicherheit war diese Entscheidung notwendig, da die Organisation der Veranstaltungen und die logistischen Abläufe der Vertragspartner sonst nicht mehr gewährleistet werden hätten können.

Zwar teilen wir diese Entscheidung wehmütig mit, selbstverständlich muss aber die Gesundheit der Bevölkerung oberste Priorität haben. Großveranstaltungen dieser Art können erhebliche Auswirkungen auf den Verlauf der Pandemie haben.

Laut Festwirtesprecher Martin Lechner werden in allen Festzelten Bierzeichen und Gutscheine aus dem Jahr 2019 wertgleich für das Gäubodenvolksfest 2022 angerechnet.

Trotz der derzeitigen widrigen Umstände blicken wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns, wenn nunmehr nach zwei Jahren Pause das „Trumm vom Paradies“ wieder seine Pforten öffnet. Das Gäubodenvolksfest soll im nächsten Jahr vom 12. bis 22. August, und die Ostbayernschau vom 13. bis 21. August stattfinden.

Zudem lotet die Straubinger Ausstellungs- und Veranstaltungs GmbH derzeit Möglichkeiten zur Durchführung einer Alternativveranstaltung für das Gäubodenvolksfest aus. Dadurch soll der Bevölkerung im infektionsschutzrechtlich zulässigen Rahmen die Ausübung von Freizeitaktivitäten ermöglicht werden und den wirtschaftlich stark betroffenen Schaustellern Einnahmemöglichkeiten gegeben werden. Die Planungen und die Durchführung sind natürlich abhängig vom weiteren Pandemie-Geschehen.

Bitte achten Sie auf sich und Ihre Mitmenschen und bleiben Sie gesund.